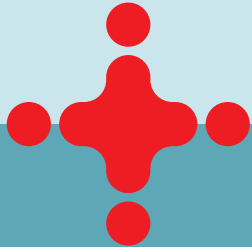


Gott sei Dank vor Ort



missio



DIENST AM NÄCHSTEN

Berufsausbildung für Ordensschwestern

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME*

Benin/Diözese Cotonou
Bildung ermöglichen
9.000 Euro

DAUER
ZIELGRUPPE
ZIEL

- Ausbildungsjahr 2019/20
- 18 Schwestern vom Orden der Kleinen Schwestern, Dienerinnen der Armen
 - Einsatz junger Schwestern im Gesundheits- und Bildungswesen sowie im sozialen Bereich zur Versorgung der Bevölkerung Benins
 - Wirtschaftliche Absicherung des Ordens
 - Übernahme von Ausbildungsgebühren (Studiengebühren an Universität, Unterkunft und Verpflegung, Unterrichtsmaterial, Fahrtkosten)

MASSNAHMEN

Die Situation vor Ort

Die „**Kleinen Schwestern, Dienerinnen der Armen**“ (OCPSP) sind eine einheimische Kongregation. Sie sind in **allen Diözesen Benins** und mittlerweile auch in Nigeria, Kolumbien und Italien tätig. Die 324 Schwestern der Gemeinschaft leisten in verschiedensten Bereichen Dienst am Nächsten: Sie sind in der **Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenenkechese sowie in der Gesundheitsfürsorge tätig**. Die Schwestern betreiben Krankenstationen vor allem auch in ländlichen, abgelegenen Gebieten, in denen auch die Ärmsten der Bevölkerung behandelt werden. Waisen und behinderte Kinder, die von den Eltern aufgrund ihrer Behinderung abgelehnt werden, versorgen sie mit

großer Hingabe in ihren Heimen. Auch Mädchen, die vor einer Zwangsheirat fliehen, finden bei den Schwestern Schutz und Zuflucht. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten versuchen die Schwestern, die Lage der armen Bevölkerung zu verbessern und wenden sich hierbei vorzugsweise an die Frauen: Sie klären sie über Hygienemaßnahmen, Kinderpflege und natürliche Geburtenregelung auf. Gemeinsam mit den Müttern kämpfen sie gegen die Unter- und Mangelernährung ihrer Kinder.

Was unsere Projektpartner tun

Damit die Schwestern in den verschiedensten Einsatzgebieten gute und qualifizierte Arbeit leisten können, bemüht sich die Ordens-



BENIN

Hauptstadt:	Porto Novo
Fläche:	114.763 km ²
Einwohner:	11.176.000
BNE je Einwohner*:	\$ 800
HDI Index, Rang**:	163
Religion:	49% Christen (davon 26% Katholiken), 28% Muslime, 14% Anhänger indigener Religionen

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

leitung sehr, ihnen eine **solide Ausbildung** zugute kommen zu lassen. Die Ausbildung der Schwestern findet an der Universität oder an offiziell anerkannten Instituten in Benin, der Elfenbeinküste oder in Burkina Faso statt. Einige Schwestern studieren auch im europäischen Ausland (Italien und Frankreich). Durch die Ausbildung der Schwestern verfügt die Kongregation und damit die Kirche Benins über kompetentes Personal, das wertvolle Dienste für die Bevölkerung leisten kann. Zudem erschließt sich für den Orden eine Einkommensquelle.

Wie Sie helfen können

Im Ausbildungsjahr 2019/20 werden insgesamt 30 Schwestern die Universität bzw. fachspezifische Institute. Die Kosten dafür können von der Gemeinschaft nicht alleine getragen werden. missio München unterstützt die Kongregation daher bereits seit vielen Jahren.



Besonders die Gesundheit der Mütter und ihrer Kinder liegt den Schwestern am Herzen. Hier impft Sr. Lisette eine junge Frau.

Titelbild: Die Krankenstationen der Schwestern sind gut besucht. Besonders auf dem Land sind sie oft die einzige Möglichkeit zur medizinischen Versorgung.

Für 18 Schwestern werden die **Ausbildungskosten für ein Jahr in Höhe von 9.000 Euro übernommen**. Darin enthalten sind Kosten für:

- Studien- und Ausbildungsgebühren
- Unterkunft und Verpflegung
- Studienmaterial, Bücher, Laptops
- Fahrtkosten

500 Euro jährlich fallen für diese Ausgaben **pro Schwester** an.

Die Schwestern ermöglichen vielen armen Menschen, denen die nötigen finanziellen Mittel fehlen, den Zugang zu Gesundheitsversorgung und Bildung und stehen ihnen oft als einzige in Notlagen zur Seite. Ihre Fürsorge ist für die Betroffenen von großer Bedeutung.

Für Ihre Unterstützung bei der Ausbildung der engagierten, jungen Schwestern danken wir Ihnen sehr!

„Vielen Dank für all das, was wir durch die Ausbildung, die unseren jungen Schwestern zugute kommt, für die Verletzlichen und Bedürftigen unserer Gesellschaft erreichen können.“

Sr. Anicette Ghislaine Quenum, Generaloberin der Kleinen Schwestern, Dienerinnen der Armen



DIENST AM NÄCHSTEN

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie die Berufsausbildung von Ordensschwestern in Benin. **Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28

DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

